



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenbezirk Herrenberg

offen . einladend . verbindend



PROGRAMM

SEPTEMBER 2026 – FEBRUAR 2027

**EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
IM KIRCHENBEZIRK HERRENBERG**

www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Menschen sind unterwegs: auf der Suche nach Orientierung, nach Gemeinschaft, nach neuen Einsichten und nach dem, was dem Leben Tiefe verleiht. Als Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk Herrenberg möchten wir Räume eröffnen, in denen Fragen gestellt, Erfahrungen geteilt und Horizonte erweitert werden können.

Unser Programm für die zweite Jahreshälfte 2026 lädt Sie ein, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, neue Perspektiven kennenzulernen und Glauben, Kultur und Gesellschaft miteinander zu verbinden. Vorträge, Lesungen, Konzerte, Exkursionen, spirituelle Angebote und Workshops greifen aktuelle Themen, persönliche Lebensfragen und Herausforderungen unserer Zeit auf. Dabei verstehen wir Bildung als einen wesentlichen Ausdruck gelebten Glaubens: Gott hat uns die Fähigkeit geschenkt zu lernen, zu staunen, zu fragen und Verantwortung zu übernehmen. Deshalb möchten wir Menschen ermutigen, neugierig zu bleiben, ihren Glauben zu vertiefen und sich aktiv in Kirche und Gesellschaft einzubringen.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen in der Spitalkirche und in den Kirchengemeinden des Kirchenbezirks Herrenberg willkommen zu heißen.

Ihr Team der Evangelischen Erwachsenenbildung
im Kirchenbezirk Herrenberg



Johannes Söhner, Diakon/Bildungsreferent

Wir sind gerne für Sie da:

Adresse Büro: Mozartstraße 16
Tel: 07032 / 32783
E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de

Leitung: Johannes Söhner, Diakon
Mitarbeiterin: Kerstin Kappler

Bürozeiten:

Mo., Di., Do. von 9 bis 12 Uhr
Mi., Do., von 14 bis 16 Uhr

Konto: Evang. Kirchenbezirk Herrenberg
Volksbank Herrenberg Nagold Rottenburg
DE54 603 913 100731 37 1003

www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

SEPTEMBER

- | | |
|---|-------|
| 08.09. Mutaufbruch – Musikalisch-poetische Lesung | S. 8 |
| 19.00 Uhr, Mutterhauskirche, Herrenberg | |
| 13.09. Spaziergang durch Gültstein | S. 8 |
| 14.30 Uhr, Partnerschaftsplatz in Gültstein | |
| 15.09. Von Wut zu Liebe – drei Fronten eines Krieges | S. 9 |
| 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 17.09. Zu Gast bei den Kuppinger-Mondfängern | S. 10 |
| 13.45 Uhr, Friedhof Kuppingen | |
| 18.09. Kinofilm „Wo ist Gott?“ | S. 10 |
| 20 Uhr, Affstätter Kirche | |
| 20.09. Affstätter Abendgottesdienst | S. 10 |
| 19 Uhr, Affstätter Kirche | |
| 20.09. Meister der Alten Musik:
der komponierende Virtuose | S. 11 |
| 16 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 24.09. „Behindertentestament“ | S. 12 |
| 19 Uhr, Lebenshilfe Herrenberg | |

OKTOBER

- | | |
|--|-------|
| 02.10. Nacht der Demokratie | S. 12 |
| 18.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum St. Martin,
Herrenberg | |
| 03.10. Einladung zum Tag der Offenen Moschee | S. 13 |
| 14 Uhr, ATIB Herrenberg | |
| 04.10. Konzert mit Classic Brass | S. 13 |
| 18 Uhr, Zehntscheuer Bondorf | |
| 06.10. Die jüngere Geschichte des Iran | S. 14 |
| 17.30 Uhr, vhs Herrenberg | |
| 06.10. Besondere Abende – Zeit zu zweit | S. 14 |
| 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Nufringen | |
| 07.10. Pilgerwanderung auf dem Waldenserweg | S. 15 |
| 9.30 Uhr, Neuer Friedhof Neuhengstett | |
| 07.10. „Nach England sehen heißt in die Zukunft sehen!“ | S. 16 |
| 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 08.10. Erinnerungsort Hotel Silber, Stuttgart | S. 17 |
| 13 Uhr, Bahnhof Herrenberg | |
| 10.10. Herbstmelodien | S. 18 |
| 20 Uhr, Zehntscheuer Bondorf | |
| 11.10. „Aus der Kehle für die Seele“ | S. 18 |
| 16.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Mönchberg | |

13.10. Alternative Stadtführung 15.30 Uhr, Treffpunkt wird bekannt gegeben	S. 19	10.11. Reisebericht über Rumänien/Siebenbürgen 19.00 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 31
13.10. Äthiopien – uraltes Christentum in Ostafrika 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 20	11.11. „Und dann kam Pia“ 19.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 32
14.10. Warum ist China so erfolgreich? 19.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 20	11.11. Herrenberger Spätlese 14 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 32
15.10. Sensibilisierungs-Workshop für Diskriminierungsformen 18.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 21	11.11. Alte Lieben – Autorinnenlesung 19 Uhr, Mutterhauskirche, Herrenberg	S. 33
18.10. Affstätter Abendgottesdienst 19 Uhr, Affstätter Kirche	S. 10	14.11. „US-Evangelikale und Trump...“ 16 Uhr, Evang. Gemeindehaus Oberjettingen	S. 34
21.10. Von Rom nach Herrenberg 19.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 22	15.11. „Music for a While“ – englische Musik des 17. Jahrhunderts 17 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 35
21.10. Die Altdorfer Mühle – Führung 15 Uhr, Altdorfer Mühle	S. 23	15.11. Affstätter Abendgottesdienst 19 Uhr, Affstätter Kirche	S. 10
21.10. Workshop: Glaubenssätze 19 Uhr, Familienbildungsstätte (FBS), Herrenberg	S. 24	17.11. FAIRreisen: Widerspruch oder Chance? 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 35
22.10. Das Wesen der Freundschaft 20 Uhr, Evang. Gemeindehaus Nufringen	S.24	18.11. Einladung zum Taizé-Abendgebet am Buß- und Betttag 19 Uhr, Christuskirche Rohrau	S. 36
22.10. Prostitution in Stuttgart 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 25	18.11. Anatomy of Presence – Präsenz und Leiblichkeit 15 Uhr, Schauwerk Sindelfingen	S. 37
23.10. So ergänzen sich Naturwissenschaft und Glaube 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus Oberjettingen	S. 26	19.11. Traumland Norwegen – Sehnsuchtsorte an den majestätischen Fjorden 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 38
24.10. Geistliche Klosterführung Calw Hirsau 14 Uhr, Abfahrt Herrenberg	S. 26	20.11. Ladiespoint: Gesehen, geliebt, gehalten 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Oberjesingen	S. 38
24.10. Heimische Tierwelt und Naturschutz im Oberen Gäu 16 Uhr, Evang. Gemeindehaus Tailfingen	S. 27	21.11. Kostbar-Abend 18 Uhr, Evang. Gemeindehaus Bondorf	S. 39
NOVEMBER		21.11. Der Suchdienst im Bund Deutscher Fallschirmspringer 16 Uhr, Evang. Gemeindehaus Mötzingen	S. 39
04.11. Das Erbe der Überlebenden 19.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 28	23.11. Besondere Abende – Zeit zu zweit 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Nufringen	S. 14
07.11. „Musik im Schatten und Licht“ 17 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 28	24.11. Die Spiritualität der Ikonen 18.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 40
07.11. „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen...“ 16 Uhr, Evang. Gemeindehaus Bondorf	S. 29	25.11. Zukunft des Nahen/Mittleren Ostens 19.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 41
08.11. Schmetterlinge am Altstadtrand von Herrenberg 17 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 30	26.11. 2 sam – Songs, die berühren 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 42
09.11. Nie wieder! Jahrestag der Reichspogromnacht 18.30 Uhr, Spitalkirche Herrenberg	S. 30		

DEZEMBER

- | | |
|--|-------|
| 06.12. Connect – der Worship Gottesdienst | S. 42 |
| 10 Uhr, Remigiuskirche Bondorf | |
| 10.12. Der Stern von Bethlehem in Kunst und Astronomie | S. 43 |
| 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 19.12. Christmas Brass | S. 43 |
| 19 Uhr, Zehntscheuer Bondorf | |
| 20.12. Affstätter Abendgottesdienst | S. 10 |
| 19 Uhr, Affstätter Kirche | |
| 24.12. Affstätter Abendgottesdienst | S. 10 |
| 22 Uhr, Affstätter Kirche | |
| 26.12. Weihnachts-Wunschlieder-Gottesdienst | S. 43 |
| 10 Uhr, Remigiuskirche Bondorf | |
| 29.12. Herrenberg singt – zwischen den Jahren & Tönen | S. 44 |
| 15 Uhr, Mauerwerk, Herrenberg | |

JANUAR

- | | |
|--|-------|
| 22.01. CAT IN A POKE – Benefizkonzert | S. 44 |
| zugunsten der ökumenischen Vesperkirche | |
| 19 Uhr, Evang. Meth. Kirche, Herrenberg | |
| 24.01. Konzert mit dem Gitarrenensemble Continuo | S. 45 |
| 17 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 26.01. Fritz à Wengen und seine Rüstungsbetriebe | S. 46 |
| 19 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 29.01. Benefizkonzert | S. 46 |
| zugunsten der ökumenischen Vesperkirche | |
| 19 Uhr, Evang. Meth. Kirche, Herrenberg | |
| 30.01.- Worte, die unter die Haut gehen – Ausstellung | S. 47 |
| 07.02. Spitalkirche Herrenberg | |

FEBRUAR

- | | |
|---|-------|
| 01.02. Unwahrscheinliche Freundschaften | S. 47 |
| 19.30 Uhr, Stadtbibliothek Herrenberg | |
| 03.02. Filmabend | S. 48 |
| zugunsten der ökumenischen Vesperkirche | |
| 18 Uhr, Spitalkirche Herrenberg | |
| 05.02. Josef – „Alles hat seine Zeit“ | S. 49 |
| 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus Gärtringen | |
| 17.02. Jerg Ratgeb: Maler des Mitleids – Vortrag | S. 49 |
| 19 Uhr, Mutterhauskirche, Herrenberg | |

REISEN 2027

- | | |
|---|-------|
| 13.– 6 Tage Spurensuche im Piemont / Italien | S. 54 |
| 18.04. Bildungsreise | |
| 01.– Rumänien/Siebenbürgen – | S. 56 |
| 08.10. Begegnungs- und Kulturreise | |
| 8-tägige Flug-/Busrundreise | |
| 28.4.– Ökumenische Reise nach Taizé | S. 58 |
| 02.5. Gemeinschaft erfahren, Einfachheit leben | |
| und den Glauben teilen | |





Musikalisch-poetische Lesung

Mutaubruch – musikalisch

In ihrem neuen, musikalischen Lesungsprogramm packen Elisabeth Lebherz und Jennifer Claußen den Mut in den Rucksack – und ein Butterbrot dazu. Mit kleinen Geschichten, poetischen Texten und passend dazu improvisierten Melodien machen sie sich auf – mit

Rückenwind und Schwung im Herzen. Unterwegs verlieren sie manches und finden anderes wieder. Sie tragen große Sehnsucht im Herzen und so manchen Nachtgedanken. Einmal trinken sie einen Kaffee mit der Angst und machen dabei eine spannende Entdeckung. Schritt für Schritt gehen sie so einem neuen Morgen entgegen.

Künstlerinnen:

Elisabeth Lebherz und Jennifer Claußen verbindet vieles: Beide unterrichten in einer Fachschule für Sozialpädagogik in der Ausbildung zur Erzieherin. Beide spielen Blechblasinstrumente und schaffen gerne Verbindungen mit Worten und Tönen.

Termin: Dienstag, 08.09.2026, 19.00 Uhr
Ort: Mutterhauskirche, Hildrizhauser Str. 29, Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Evang. Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal

Spaziergang durch Gültstein

Auf dieser Führung durch den ältesten Ort im Landkreis Böblingen erfahren Sie viel über die alte und neue Geschichte des Ortes sowie über bedeutende Gültsteiner Persönlichkeiten. Sie werden zu historisch bedeutenden Plätzen und Gebäuden geführt, wie zum Beispiel dem alten historischen Rathaus, dem Partnerschaftsplatz, dem Schlosspark und Mausoleum der Familie Otto Kapp, einem bedeutenden Eisenbahnpionier.

In dem Rundgang am Tag des offenen Denkmals ist die Besichtigung der historischen Peterskirche und der Außenbereich des Pflughofs des Klosters Hirsau integriert. Er endet im Gültsteiner Schloss.



Referent: Ortschaftsrat und ehem. Ortsvorsteher von Gültstein
 Gerhardt Kauffeldt

Termin: Sonntag, 13.09.2026, 14.30 Uhr – Ende gegen 16.30 Uhr
Ort: Treffpunkt: Partnerschaftsplatz in Gültstein – Bushaltestelle in der Ortsmitte
Gebühr: Spende

Hinweis: dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhwerk

Von Wut zu Liebe – drei Fronten eines Krieges

Was bedeutet Krieg, wenn er nicht nur weit entfernt stattfindet, sondern das eigene Leben, die Familie und den Glauben erschüttert?

Jair Bayer spricht über seine persönlichen Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Krieg in Israel und beleuchtet dabei drei Fronten: seine persönliche Front, die Heimatfront und unsere Front.



Der Vortrag gibt Einblicke in sein Ringen mit Gott, in die Auswirkungen des Krieges auf den Alltag sowie die Erfahrungen seiner Familie. Zugleich stellt er die Frage, wie wir in Deutschland mit der Berichterstattung über Israel, mit Antisemitismus und mit der Angst jüdischer Menschen umgehen.

Termin: Dienstag, 15.09.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V., iP-Zentrum Bad Liebenzell-Maisenbach

Zu Gast bei den Kuppinger-Mondfängern

Auf dem Rundweg tauchen wir in Kultur und Geschichte des Ortes ein und erfahren einiges über seine Anfänge und über die Bedeutung der „Edelfreien“ von Kuppingen, die Erbauer einer ehemaligen Burg. Die evangelische Stephanuskirche, Fleckenzeichen, Fachwerkbauten, sowie das älteste Rathaus Württembergs mit dem ausgemalten Rathaussaal säumen unseren Weg. Außerdem erinnern wir uns in Kuppingen an den bekannten Kunstmaler Karl Kühnle, der hier seine Heimat gefunden und in vielen Bildern festgehalten hat. Zum Abschluss lassen wir uns in der katholischen St. Antonius Kirche von den leuchtenden Glasfenstern Professor Birkles inspirieren.

Referent: Reiner und Doris Kaupat

Termin: Donnerstag, 17.09.2026, 13.45 Uhr
Ort: Friedhof Kuppingen
Gebühr: Spende

Anmeldung: bis Montag, 14.09. bei Frau Würffell,
 Tel.0155 65822293 oder per Mail:
kulturreis.hbg-anmeldungen@t-online.de

In Kooperation mit dem Kulturkreis Herrenberg



Affstätter Abendgottesdienst

Zeit für Stille, Meditation,
 Lebensthemen und Musik

An jedem dritten Sonntag im Monat findet in der Affstätter Kirche ein etwas anderer Gottesdienst statt. Alle, die ihrer Seele vor der neuen Arbeitswoche etwas Gutes tun wollen, sind

zu dieser Stunde herzlich eingeladen um über thematische Impulse, Meditation und Stille zu sich zu finden und Gottes Nähe zu suchen. In Form von Interviews, Texten, Bildern und Erzählungen beschäftigen wir uns mit verschiedenen, mitten aus dem Leben kommenden, spannenden Themen. Lieder aus Taizé sind ein wichtiger Bestandteil des Gottesdienstes und führen in die persönliche Andacht und das Gebet.

Team:

Arbeitskreis interessierter Menschen aus den Kirchengemeinde Kuppingen-Affstätt und mit Prädikantin Brigitte Schäfer, immer wieder ergänzt durch ein(e) externe(r) Referent(in).

Termine: **Freitag, 18.09.2026, 20.00 Uhr**

Kinofilm: „Wo ist Gott?“

Sonntag, 20.09.2026, 19.00 Uhr

Zum Thema: „Wo ist Gott?“

mit dem Abendgottesdienststeam

Sonntag, 18.10.2026 19.00 Uhr

Ökumenischer Abendgottesdienst

Sonntag, 15.11.2026, Volkstrauertag, 19.00 Uhr

Zum Thema: „Die sieben Todsünden“

Sonntag, 20.12.2026, 4. Advent, 19.00 Uhr

Abendgottesdienst mit Pfarrer Markus Häberle

Donnerstag, 24.12.2026, Heiligabend, 22.00 Uhr

Affstätter Abendgottesdienst Christmette

Ort: Affstätter Kirche

Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Evang. Kirchengemeinde Kuppingen-Affstätt.

Meister der Alten Musik: der komponierende Virtuose

Im Zeitalter des Barocks bildeten Komposition und Aufführungspraxis eine untrennbare Einheit. Die führenden Komponisten waren nicht nur reine Theoretiker, sie waren vor allem ausnahmslos Virtuosen auf ihren Instrumenten. Aus der tiefen Vertrautheit mit den technischen Möglichkeiten und Grenzen ihrer Instrumente schufen sie Werke von höchster handwerklicher Raffinesse und Ausdrucksstärke. Erleben Sie ein Programm, das die künstlerische Inspiration und die instrumentale Virtuosität der barocken Komponisten vereint.

MusikerInnen: Astrid Andersson (Blockflöte),
 Miriam Klüglich (Violine), Johannes Fiedler (Cembalo)

Termin: Sonntag, 20.09.2026, 16.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende



Infovortrag

„Behindertentestament“

Stirbt ein Elternteil ohne geregeltes Testament, werden die Kinder zu gesetzlichen Erben. Das gilt auch für Kinder mit Behinderung. Erhalten Menschen mit Behinderungen Sozialleistungen, versucht der Staat auf das ererbte Vermögen zuzugreifen. Die Erbschaft stellt nach dem Sozialhilferecht verwertbares Einkommen und Vermögen dar, wenn die Einkommens- und Vermögensgrenzen überschritten werden.

Wird das Testament entsprechend gestaltet, verhindert es den Zugriff von Sozialbehörden auf das ererbte Vermögen

Die Referentin informiert an diesem Abend über die notwendigen Inhalte eines Behindertentestaments, das die Belange sämtlicher Familienangehörigen berücksichtigt und zu einem optimalen Ergebnis für Erben mit Behinderung führt.

Referentin: Ruth Mundanjohl, Fachanwältin für Erbrecht

Termin: Donnerstag, 24.09.2026, 19.00 Uhr
Ort: Lebenshilfe, Marienstraße 9 in Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Lebenshilfe in Herrenberg und Umgebung e. V.

Um Anmeldung wird gebeten unter anmeldung@lebenshilfe-herrenberg.de oder Telefon 07032/28484

Komm ins Gespräch –

Nacht der Demokratie am 2. Oktober

Am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, findet in Baden-Württemberg wieder die landesweite „Lange Nacht der Demokratie“ statt. In diesem Rahmen laden Freunde e.V. sowie die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Kooperation mit „Demokratie leben!“ zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein

Demokratie und Teilhabe in allen Lebenslagen

Dabei steht der Fokus auf Begegnung und Austausch. Im Anschluss an die Gesprächsrunden findet ein gemeinsames Essen statt, das weitere Möglichkeiten für weitere Gespräche in kleiner Runde bietet.

Termin: Freitag, 02.10.2026, 18.30 Uhr
Ort: Kath. Gemeindezentrum St. Martin in Herrenberg
Gebühr: Spende

Freunde e.V. sowie die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Kooperation mit „Demokratie leben!“ und Kreisspar-kassenstiftung Böblingen

Begegnung und Austausch

Einladung zum Tag der Offenen Moschee

Haben Sie Fragen zum Islam? Oder möchten Sie einfach Muslime näher kennenlernen? Oder einmal eine Moschee von innen sehen? Dann ist der Tag der Offenen Moschee (TOM) eine gute Gelegenheit, dieser ist jedes Jahr am 3. Oktober. Schließlich leben in Herrenberg und Umgebung tausende Muslime und es gibt vier muslimische Gemeinden vor Ort.

Seit über 20 Jahren wird der Tag der offenen Moschee (TOM) angeboten – ein Tag, an dem Menschen unterschiedlicher Religionen und Kulturen sich in den Moscheen treffen.

Der Tag der Offenen Moschee fand erstmals 1997 statt. Jahr für Jahr kommen etwa 100.000 BesucherInnen in mehr als 1.000 Moscheen im gesamten Bundesgebiet zusammen – auch in Herrenberg. Die zahlreichen Begegnungen, Dialoge und das Teilen gemeinsamer Momente spenden allen TeilnehmerInnen Hoffnung, Kraft und Zuversicht für das Miteinander in der Gesellschaft.



Wir organisieren am Tag der Deutschen Einheit einen gemeinsamen Spaziergang und werden zwei Moscheen aufsuchen.

Termin: Samstag, 03.10.2026, 14.00 – 16.30 Uhr
Ort: ATIB Herrenberg, Affstätter Tal 54, Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit dem Arbeitskreis Juden, Muslime und Christen im Gespräch in Herrenberg

Konzert mit Classic Brass

Mit seinem neuen Konzertprogramm „Klanggeschichten“ lädt das renommierte Ensemble Classic Brass anlässlich des Posaunenchorjubiläums, „100 Jahre Posaunenchor Bondorf“ das Publikum zu einer eindrucksvollen Reise durch fünf Jahrhunderte Musikgeschichte ein. Vom kunstvollen Glanz des Barocks über die emotionale Tiefe der Romantik bis hin zu ausdrucksstarker Musik der Moderne entfalten die fünf Blechbläser ein farbenreiches Klangspektrum – virtuos, stilbewusst und mitreißend.



Ein Konzerterlebnis für Liebhaber klassischer Musik und Freunde klangvoller Entdeckungen – zeitlos schön und voller musikalischer Erzähkraft.

Termin: Sonntag, 04.10.2026, 18.00 Uhr
Ort: Zehntscheuer Bondorf
Gebühr: Spende

Veranstalter: CVJM Bondorf

Die jüngere Geschichte des Iran

US-amerikanische und israelische Streitkräfte griffen am 28. Februar Iran an. Dies ist nur ein Kapitel in der konfliktreichen Geschichte dieses Landes. Diese wird in diesem Vortrag dargelegt, um Rückschlüsse auf die mögliche weitere Zukunft des Landes und auf zukünftige Konflikte in der Region zu ziehen.

Dozent: Jan Schröder M.A.

Termine: Dienstag, 06.10.2026, 17.30 – 19.00 Uhr
Ort: vhs Herrenberg Raum 302
Gebühr: 10 €

In Kooperation mit der vhs Herrenberg.

Besondere Abende – Zeit zu zweit

Wir laden herzlich ein zu zwei Abenden, die der Beziehung guttun. An jedem Abend gibt es einen inspirierenden Vortrag mit alltags-tauglichen Impulsen, ehrlichen Erfahrungen und überraschend ein-fachen Veränderungen mit großer Wirkung.



Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

Sie erfahren auf humorvolle und zugleich tiefgründige Weise, wie Kommunikation, Verständnis und kleine Gewohnheiten darüber entscheiden können, ob Nähe wächst oder verloren geht. Die Abende sind für alle Paare, die ihre Kommunikation verbessern und ihre Beziehung stärken wollen. Eine gemütliche Atmosphäre schafft den passenden Rahmen für eure vertraulichen Gespräche. Dazu gibt es Snacks und Getränke. Die Abende sind nicht aufeinander aufbauend.

ReferentIn: Steffi und Mike Lechner aus Reutlingen

Termine: 1. Di., 06.10.2026, 19.30 Uhr/Beginn: 20.00 Uhr
 Duett oder Duell – wie Konflikte unsere Beziehung stärken können
 2. Mo., 23.11.2026, 19.30 Uhr/Beginn: 20.00 Uhr
 Wohnst du noch oder liebst du schon?
Ort: Evang. Gemeindehaus, Bahnhofstraße 9, Nufringen
Gebühr: Spende

Anmeldung bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter der E-Mail zeit_zu_2t@t-online.de
 In Kooperation mit der Evang. Kirchengemeinde Nufringen

Pilgerwanderung auf dem Waldenserweg

Der Rundweg um Neuhengstett erzählt Geschichte(n) der Waldenser, die 1700 aus dem Chisonetal nach Hessen und Württemberg und u. a. nach Neuhengstett kamen. Auf 11 km und in 11 Impulsen sind Wandernde eingeladen, dieser Geschichte, aber auch eigenen Lebens- und Glaubensgeschichten nachzugehen.

Leitung: Albrecht Trumpp (Pfarrer i.R. und qualifizierter Pilgerbegleiter), Thomas Widmann (Diakon und qualifizierter Pilgerbegleiter), Dagmar Sowa

Termine: Mittwoch, 07.10.2026, 9.30 Uhr
Ort: Treffpunkt um 9.30 Uhr am Neuen Friedhof Neuhengstett vor der Informationstafel zu den Waldensern. Rückkehr ca. 15.00 Uhr. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Café Rote Erde.
Gebühr: Spende



Anmeldung bei der Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg bevorzugt über die Homepage:

Veranstaltungen | Erwachsenenbildung Herrenberg,
Tel. 07032 32783 oder per Mail unter eb.herrenberg@elkw.de

Es besteht die Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften, organisiert von der Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg. Bei Interesse bitte im Verlauf der Anmeldung anklicken.

Hinweis: vom 13. – 18.04.2027 bietet die Evang. Erwachsenenbildung im KB Herrenberg eine Fahrt zu den Waldensern an. Weitere Infos auf Seite 52.

In Kooperation mit dem Evang. Bildungswerk
Nördlicher Schwarzwald



„Nach England sehen heißt in die Zukunft sehen!“

Stefan Taut erzählt von seinen Erfahrungen mit Missionarisch Diakonischen Gemeinernetzwerken aus einer Studienreise nach Coventry und Sheffield.

In England ist die gesellschaftliche und kirchliche Entwicklung der in Deutschland schon immer 10 bis 20 Jahre voraus gewesen. Wer also nach England blickt, erhält eine mögliche Perspektive, wohin in Deutschland oder auch in Württemberg „die Reise gehen wird“. Finanzieller Notstand der Kommunen lassen die Kirchengemeinden überkonfessionell zusammenarbeiten, um sich den gesellschaftlichen Herausforderungen und den Bitten des Stadtrats zu stellen. Einsamkeit, finanzielle und spirituelle Armut, Perspektivlosigkeit – das sind nur ein paar der Aufgaben, denen sich Gemeinernetzwerke gemeinsam stellen werden müssen.

Referent: Stefan Taut, Pfarrer in Mötzingen

Termin: Mittwoch, 07.10.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Exkursion nach Stuttgart

Erinnerungsort Hotel Silber

Das Hotel Silber in Stuttgart ist ein zentraler Erinnerungsort an den organisierten nationalsozialistischen Terror. Über Jahrzehnte hinweg war das Gebäude Sitz der politischen Polizei und der Gestapo, später auch Standort der Kriminalpolizei. Heute ist es ein Lern- und Gedenkort, der die Geschichte staatlicher Gewalt und Verfolgung in Deutschland sichtbar macht.

Im Rahmen unseres Ausflugs nehmen wir an einer Führung durch die Dauerausstellung sowie durch die aktuelle Sonderausstellung teil. Die Dauerausstellung „Polizei, Gestapo und Verfolgung“ beleuchtet das Selbstverständnis von Polizeiangehörigen in Demokratie und Diktatur.

Die Sonderausstellung „Rechtsextremer Terror“ richtet den Blick auf rechtsradikale Gewalt seit den 1990er Jahren bis hin zu aktuellen Putsch- und Umsturzplänen aus sogenannten „Reichsbürger“-Kreisen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch und Nachgespräch im Café Dürnitz, Landesmuseum Württemberg.

Leitung: Dagmar Sowa

Termin: Donnerstag, 08.10.2026,
13.00 Uhr (Abfahrt), Rückkehr ca. 18.30 Uhr
Ort: Bahnhof Herrenberg, Infotafel vor dem Bahnhof
Gebühr: 9 € (Eintritt und Führung) zzgl. Fahrtkosten 8 €
(mit Deutschlandticket fallen keine Fahrtkosten an)

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen – Anmeldeschluss 01.10.2026

Anmeldung: Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg
(www.erwachsenenbildung-herrenberg.de/veranstaltungen)
oder Tel. 07032 32783 oder E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de

In Kooperation mit der OK – OFFENE KIRCHE und der Evang. Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk BB und dem Kulturkreis





Herbstmelodien

Wie jedes Jahr lädt das Ehepaar Fischer befreundete MusikerInnen nach Bondorf ein, um mit ihnen in der Zehntscheuer klassische und neuere Musik aufzuführen.

In diesem Jahr musizieren:

- Irena Heinrich-Ubabuike, Gesang
- Daniela Klein, Saxophon
- Dietrich Fischer, Violine
- Regine Fischer, Klavier

Termin: Samstag, 10.10.2026, 20.00 Uhr
Ort: Zehntscheuer Bondorf
Gebühr: Spende für die Missionsarbeit von Hanna Hiller

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde und CVJM Bondorf



„Aus der Kehle für die Seele“

Offenes Volkslieder-
und Ohrwürmer-Singen

Alle Altersgruppen, die gerne singen, sind herzlich eingeladen zum offenen Volkslieder und Ohrwürmer Singen von Schlager, Oldies, Evergreens mit musikalischer Begleitung. Dazu gibt es Brezeln, Wein und Getränke.

Musiker: Egbert Zimmermann
Team: Sonja Brenner, Heidi Notter, Bärbel Latermann, Manuela Sammet, Hanne Schlöndorfer

Termin: Sonntag, 11.10.2026, 16.30 – 18.00 Uhr
in Mönchberg
Ort: Evang. Gemeindehaus, Brunnenstr. 2, Mönchberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der evang. Gesamtkirchengemeinde Kayh und Mönchberg

Alternative Stadtführung

Herausfordernde Lebenswelten in Herrenberg

Information – Glauben – Handeln

Bei dem Spaziergang geht es nicht um die touristisch sehenswerten Häuser und Gassen. Vielmehr bekommen wir Einblicke in die herausfordernde Lebenswelt von Menschen in besonderen Lebenslagen, aber auch in die Hilfs- und Unterstützungsangebote. Nach dieser Stadtführung nehmen wir unsere Stadt und die Menschen, die hier leben, auf andere Art wahr.

Termin: Dienstag, 13.10.2026, 15.30 – ca. 18.30 Uhr
Ort: Treffpunkt wird nach Anmeldung bekannt gegeben. Der Spaziergang endet am Haus der Diakonie, Bahnhofstr. 18 in Herrenberg

Hinweis: Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Eine Kaffeepause ist inklusive.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt auf 25 Personen.

Anmeldung erforderlich bei der Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg, Tel. 07032 32783 oder E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de

In Kooperation mit: Evang. Kirchengemeinde Herrenberg, Freunde e.V.: Kath. Kirchengemeinde Herrenberg, Haus der Diakonie Herrenberg, Housing first Herrenberg – Stadtverwaltung Herrenberg

Stationen:

- Fortis
- Diakonieladen
- Tafelladen
- DRK Café
- Gabenzaun
- Suchthilfe
- Haus der Diakonie



Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Herrenberg
die wirtschafsstadt

SJR
STADTJUGENDRING
HERRENBERG



Vortrag **Äthiopien – uraltes Christentum in Ostafrika**

Das Christentum scheint eine durch und durch weiße, westliche Religion zu sein. Diesen Eindruck könnte man gewinnen, glaubt man den selbsternannten Verteidigern des "christlichen Abendlandes". Dabei kommt das Christentum ursprünglich aus dem Morgenland. Schon bevor in

Rom der christliche Glaube Staatsreligion wurde, bestand in Ostafrika ein christliches Königreich: Äthiopien. Maximilian Schmid-Lorch referiert über die besondere Kirchengeschichte, Spiritualität und Theologie dieses afrikanischen Landes. Seine Überzeugung ist: „Die Beschäftigung mit der äthiopischen Orthodoxie weitet unseren eurozentrisch verengten Blick. Die Begegnung mit dem Schwarzen Christus ist heilsam. Sie öffnet uns die Augen, um Gottes Ebenbild in jedem Menschen zu erkennen“.

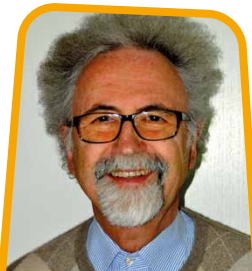
Referent: Pfarrer Maximilian Schmid-Lorch
und Teamrat Gebremikael Kidane

Termin: Dienstag, 13.10.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Vortrag **Warum ist China so erfolgreich?**

Chinesische E-Autos sind besser und zugleich günstiger als deutsche – so heißt es vielerorts. Chinesische Roboter können nicht nur tanzen, sondern treten sogar bei Halbmarathons erfolgreich an. In Shenzhen kann man mit einer autonomen Drohne vom Flughafen direkt ins Stadtzentrum fliegen. Ein Land, das in den 1980er-Jahren noch als Entwicklungsland galt, hat in vielen Bereichen USA und Europa ein- oder sogar überholt.

Wo liegen die Ursachen für diese Entwicklung? Wie gelingt es, kluge und kreative Menschen in Positionen zu



bringen, in denen sie ihre Fähigkeiten wirksam entfalten können? Welche Rolle spielen Staat, Wirtschaft und Bildungssystem? Zu diesen und weiteren Fragen gibt Wolfgang Däubler Einblicke und lädt zur Diskussion ein. Seit 1994 war er regelmäßig auf Einladung der Friedrich-Ebert-Stiftung und chinesischer Universitäten in China tätig. Chinas zahlreiche vermeidbare Probleme und Ungerechtigkeiten sollen dabei nicht ausgespart bzw. idealisiert werden.

Referent: Wolfgang Däubler, Professor i. R. für Arbeitsrecht und Bürgerliches Recht an der Universität Bremen.

Termin: Mittwoch, 14.10.2026, 19.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Bürgerstiftung Herrenberg und den Buissneswochen für die Region BB



Sensibilisierungsworkshop für Diskriminierungsformen

„Aber so habe ich das doch gar nicht gemeint!“

Kaum jemand möchte bewusst andere Menschen verletzen oder benachteiligen. Und doch tun wir es alle, weil wir Situationen falsch einschätzen, weil wir etwas nicht wissen, oder weil wir alte Angewohnheiten nicht so einfach ablegen können. Dabei tauchen verschiedene Fragen auf: Warum fühlen sich Menschen angegriffen, wenn wir bestimmte Wörter benutzen? Muss genders wirklich sein? Und was ist mit Diskriminierung aufgrund von Alter, Behinderung oder anderen Merkmalen?

In diesem interaktiven Workshop setzen wir uns mit verschiedenen Formen von Diskriminierung auseinander - von Rassismus und Antisemitismus über Queerfeindlichkeit bis hin zu Diskriminierung aufgrund von Alter oder Behinderung.

Es erwarten Sie:

- kurze Impulsreferate zu Grundlagen und Hintergründen
- ein Austausch über eigene Erfahrungen und Perspektiven
- eine Reflexion über eigene Privilegien und Positionen sowie
- praktische Übungen, um in Alltagssituationen sensibel und handlungsfähig zu sein.



Referentin: Svenja Fokken, freiberufliche Referentin für politische Bildung und Antidiskriminierungsarbeit

Termin: Donnerstag, 15.10.2026, 18.30 – 21.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Teilnehmende: min. 8 max. 20 TN

Anmeldung erforderlich bis zum 12.10.2026 bei der Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg Tel. 07032 32783 oder Email: eb.herrenberg@elkw.de

In Kooperation mit „Flüchtlinge und wir e. V.“, „Freunde e. V.“ und dem Freizeitclub für Menschen mit Beeinträchtigung, OK – OFFENE Kirche und Herrenberg bleibt bunt

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Referent: Julius Jansen, Universität Tübingen

Termin: Mittwoch, 21.10.2026, 19.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: 8 € (Nichtmitglieder 10 €)

In Kooperation mit dem Kulturkreis Herrenberg

Die Altdorfer Mühle

Ein jahrhundertealtes Handwerk bleibt aktuell

Die Altdorfer Mühle zählt zu den ältesten Mühlen im Landkreis Böblingen. Bei einer Führung mit den Brüdern Karl und Jörg Ruthardt erhalten wir Einblicke in die Geschichte des Familienbetriebs und in die Arbeit eines Handwerks, das bis heute nichts von seiner Bedeutung verloren hat. Mit historischem Wissen, moderner Technik und regionalem Getreide entstehen hier hochwertige Mehle. Die Mühlenbesitzer zeigen uns die Mühle und berichten von ihrem komplexen Alltag zwischen Tradition und Innovation.

Referent: Jörg und Karl Ruthardt

Termin: Mittwoch, 21.10.2026, 15.00 Uhr
Ort: Altdorfer Mühle 1, 71155 Altdorf
Gebühr: Spende

Veranstalter: Evang. Erwachsenenbildungen in den Kirchenbezirken Böblingen und Herrenberg

Anmeldung:
<https://kbboeblingen.amosweb.de/reg/veranstaltung/401501>



Von Rom nach Herrenberg

Die Pilgerreise des Grafen Eberhard 1482

Im Frühjahr 1482 erfüllte sich Graf Eberhard V. („im Barte“) einen lang gehegten Wunsch: Gemeinsam mit einem prächtigen Gefolge auf 60 Pferden pilgerte er von Württemberg nach Rom. Aus Rom brachte der Rückkehrer nicht nur Geschenke und Ehren mit, sondern auch eine Handvoll päpstlicher Urkunden. Eine davon betraf das Herrenberger Stift, das der Papst auf Bitten Graf Eberhards der Reformbewegung der „Brüder vom gemeinsamen Leben“ zu übergeben befahl.

Diese Urkunde wurde lange fälschlicherweise in das Jahr 1481 rückdatiert und daher nicht als Produkt der Romreise erkannt. Die Entdeckung dieses Fehlers nimmt der Vortrag zum Anlass, um die gesamte Reise einer Neubetrachtung zu unterziehen und dabei insbesondere nach ihrer Bedeutung für die „Brüder vom gemeinsamen Leben“ sowie für das Stift in Herrenberg zu fragen.





Workshop: Glaubenssätze

Wie sie entstehen und wie wir sie weiterentwickeln können

„Du bist nicht gut genug!“, „Nur wenn Du perfekt bist, mögen dich die anderen“, „Was sollen die Nachbarn denken!“, aber auch „Du darfst Fehler machen und daraus lernen“ oder „Deine Bedürfnisse sind wichtig.“ Um Sätze wie diese, sogenannte Glaubenssätze, soll es an diesem Workshop-Abend gehen. Denn: So unterschiedlich diese Sätze in ihrer Qualität sind – sie sagen alle viel darüber aus, welche Vorstellungen wir über uns, und die Welt um uns herum, haben. Denn was wir denken, wie wir mit uns selbst sprechen, prägt unser Tun und insgesamt unser Leben.

Gemeinsam mit Elisabeth Lebherz, Theologin, Sozialpädagogin und Kinder-/Jugend- und Familiencoach werfen wir einen genaueren Blick auf diese Sätze, wie sie sich entwickeln und wie sie uns bis heute prägen. Nach einem kurzen Vortrag zu diesem Thema, wird es dann um deine ganz persönlichen Sätze gehen. Dabei wird es kreativ und empowernd. Du wirst einen oder zwei deiner Glaubenssätze kritisch prüfen, Gutes behalten und Hemmendes mit Hilfe einer ganz niederschwelligen, kreativen Form der Auseinandersetzung weiterentwickeln.

Referent: Elisabeth Lebherz, Sozialpädagogin, Theologin, Kinder-/Jugend- und Familiencoach

Termin: Mittwoch, 21.10.2026 19.00 – 21.00 Uhr
Ort: Familienbildungsstätte (FBS), Erhardtstraße 27, Mehrzweckraum
Gebühr: 25 € inkl. Material und Snacks

Kooperationspartner: FBS – Familienbildungsstätte Herrenberg

Das Wesen der Freundschaft

Wer pflegt sie noch? Wahre Freundschaft scheint aus der Zeit zu fallen. Sie kostet etwas. Sie ist, wie jede Beziehung, mit Arbeit verbunden. Freundschaften zerbrechen – wie Ehen. Auch hier ist offenbar ein Spaltgeist am Werk. Freundschaft wird zur Bekanntschaft, zur Gesinnungsgenossenschaft, zur Kumpelei. Freundeskreise wechseln je nach den Lebensumständen. Wahre Freundschaft trotz diesem Geist. Sie gibt es nicht zu kaufen. Sie bleibt immer unvollkommen.

Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

Referent: Manfred Mergel war Pfarrer in Gärtringen, Simmozheim und Aach. Im Nebenamt ist er Mundartprediger, Autor und Übersetzer.

Termin: Donnerstag, 22.10.2026, 20.00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Nufringen, Bahnhofstraße 9
Gebühr: Spende Mundartarbeit

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Nufringen



Vortrag

Prostitution in Stuttgart – Einblicke, Realitäten und Wege der Unterstützung

Der Vortrag bietet ein kurzes Blitzlicht auf die Lebenssituation von Prostituierten in Stuttgart.

Die Referentinnen geben einen kompakten Überblick über die wichtigsten Herausforderungen, über die Menschen und Einrichtungen, die Prostituierte beraten, begleiten und im Alltag unterstützen. Dazu zählen Streetworkerinnen, Sozialarbeiterinnen, städtische Angebote und Ausstiegsbegleitungen.

Referentinnen: Antje Sanders, Petra Bair-Emde, Hanne Niebuhr, Vorstand inga e.V., Rosemarie Roller Projektleitung Plan P Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Termin: Donnerstag, 22.10.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Weitere Infos unter www.inga-ev.de
In Kooperation mit der OK – OFFENE KIRCHE und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Herrenberg



VERANSTALTUNGEN

Vortrag und Vesper

So ergänzen sich Naturwissenschaft und Glaube

Was sagen uns die neuesten Erkenntnisse der Physik? Und in welchem Verhältnis stehen sie zu den biblischen Schöpfungsberichten? Simon Melchinger erklärt anhand von Beispielen ganz anschaulich, warum sich Naturwissenschaft und Glaube seiner Meinung nach wunderbar ergänzen.

2025 referierte er im ökumenischen Männervesper zur Frage, wie er das Verhältnis zwischen Naturwissenschaft und Glaube sieht. Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich an Frauen und Männer!

Referent: Pfarrer Simon Melchinger, von 2022 bis 2025 Vikar in der ev. Kirchengemeinde Jettingen, Studium der Theologie und Physik

Termin: Freitag, 23.10.2026, 19.30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Martinshaus, Kirchstr. 4, Oberjettingen
Gebühr: Spende

Veranstalter: Frauenfrühstück Oberjettingen und Ökumenisches Männervesper Jettingen

Geistliche Klosterführung Calw Hirsau

Das Gelände des alten Klosters Hirsau atmet. Es atmet Schönheit und Frieden und die Gegenwart Gottes. Viele Menschen empfinden den Himmel an diesem Ort ein wenig offener als in ihrem Alltag. Das Kloster Hirsau führt in die Ruhe und in das Gebet. Die Führung steht unter dem Motto: „Du meine Seele singe...“, Paul Gerhardt und die Zuversicht in herausfordernden Zeiten. Im Anschluss ist eine Einkehr im Klostercafé geplant. Die Führung ist nicht barrierefrei.



Verantwortliche: Dagmar Sowa

Termin: Samstag, 24.10.2026, Abfahrt in Herrenberg 14.00 Uhr
Beginn der Führung um 15.00 Uhr
Ort: Kloster Hirsau
(Parkplatz: Wildbadener Str. 7, 75365 Calw-Hirsau)
Gebühr: 6 € zzgl. 5 € Fahrkosten für MitfahrerInnen

Anmeldung bis spätestens 14.10.2026 bei der Evang. Erwachsenenbildung Herrenberg unter Tel.: 07032 32783 oder eb.herrenberg@elkw.de

Wir bilden ab Herrenberg Fahrgemeinschaften. Bitte bei Anmeldung angeben, ob eine Mitfahrgelegenheit angeboten oder gewünscht wird. Der genaue Abfahrtsort wird nach Anmeldeschluss mitgeteilt.

Heimische Tierwelt und Naturschutz im Oberen Gäu

Vortrag und Vesper

Die Besucher erwartet ein spannender, mit wunderschönen Bildern gestalteter Vortrag über die heimische Tier- und Vogelwelt mit wichtigen Ausführungen zum notwendigen Umweltschutz.

Der NABU (Naturschutzbund Deutschland) ist der größte Naturschutzverband in Deutschland. Er setzt sich für den Erhalt von Natur, Umwelt und Klima ein. Die NABU-Gruppe Mötzingen-Gäufelden e.V. engagiert sich bereits seit 1911 in den Gemeinden des Oberen Gäus für den Naturschutz.

Referent: Markus Bihler, NABU Mötzingen-Gäufelden

Termin: Samstag, 24.10.2026, 16.00 Uhr mit anschließendem Vesper
Ort: Ev. Gemeindehaus Tailfingen
Gebühr: Spende





Gespräch mit Moderation

Das Erbe der Überlebenden

„Seid ihr die Zeitzeugen, die wir nicht mehr sein können.“ (Margot Friedländer)

Warum es notwendig ist, an die Shoah zu erinnern.

Überlebende der Shoah wie Margot Friedländer haben aus heutiger Perspektive nicht mehr wegzudenkende Beiträge zu Erinnerungskultur und zur Demokratiebildung in unserem Land geleistet. Aber deren Wirken wurde und wird längst nicht immer anerkannt. Die Forderung, endlich einen Schlussstrich zu ziehen, taucht immer wieder auf. Gerade heute sollte aber das „nie wieder“ nicht vergessen werden.

Auch in der Geschichtswissenschaft sind Zeugnisse von Überlebenden äußerst wichtige Quellen, deren Aussagekraft auch zukünftig Bestand haben wird. Angesichts der systematischen Beseitigung eigener dokumentarischer Spuren durch die Nationalsozialisten stellen sie häufig die einzigen Belege für Massenverbrechen dar. PD Dr. Martin Cüppers wird auf der Grundlage eigener Studien längst nicht selbstverständliche Aspekte dieser historischen Thematik vermitteln.

Referent: PD Dr. Martin Cüppers, Wissenschaftlicher Leiter der Forschungsstelle Ludwigsburg der Universität Stuttgart.

Moderation: Birgit Kipfer, Gegen Vergessen – für Demokratie e. V.

Termin: Mittwoch, 04.11.2026, 19.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit „Gegen Vergessen – für Demokratie e. V.“, Evang. Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk Böblingen, KZ-Gedenkstätte, Hailfingen/Tailfingen

„Musik im Schatten und Licht“

Konzert mit Duo Fondente

Duo Fondente führt von der Dunkelheit ins Licht. Erleben Sie düstere, kraftvolle Stücke wie Saint-Saëns „Danse Macabre“, Prokofieffs „Romeo und Julia“, Schostakowichs „Walzer Nr. 2“ und weitere Meisterstücke – mit dunklen Farben, fesselnden Tempi und dramatischen Kontrasten, passend zur dunklen Winterzeit.



So wie im Leben Schatten existieren, so gibt es in der Musik auch düstere Momente, die Tiefe schaffen, gefolgt von zarten, ruhigen Passagen. Das Duo führt Sie mit einer strahlenden Sonate von Franz Schubert zu einem hoffnungsvollen Abschluss.

Musikerinnen: „Duo Fondente“ ist ein Klavierduo, bestehend aus zwei hochqualifizierten und leidenschaftlichen Musikerinnen.

Beide Musikerinnen sind sowohl als Musikerinnen als auch als Pädagoginnen aktiv tätig.

■ Violine: Kaoru Minamiguchi

■ Klavier: Christiane Falk

Termin: Samstag, 07.11.2026, 17.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Duo Fondente

„An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen...“

Männervesper



Dieses berühmte biblische Zitat stammt aus der Bergpredigt. Es bedeutet, dass der wahre Charakter oder die innere Haltung eines Menschen durch seine Taten und Handlungen (die „Früchte“) sichtbar werden, nicht durch seine bloßen Worte.

Diese Metapher wird im Matthäus-Evangelium genutzt, um echte Glaubensboten von falschen Propheten zu unterscheiden. So wie ein guter Baum keine schlechten Früchte hervorbringen kann, lassen sich gute Taten nicht von falschen Absichten vortäuschen.

Referent: Thomas Volle, Jugendreferent Bezirk Herrenberg

Termin: Samstag, 07.11.2026, 16.00 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus Bondorf, Hindenburgstr. 69
Gebühr: Spende

Veranstalter: Männervesper Bondorf, CVJM Bondorf e.V., Ev. Kirchengemeinde Bondorf, Liebenzeller Gemeinschaftsverband (LGV)

Foto-Vortrag

Schmetterlinge am Altstadtrand von Herrenberg

Der Vortrag präsentiert die faszinierende Vielfalt der Schmetterlinge und stellt aktuelle Funde teils seltener Arten vor. In eindrucksvollen Nahaufnahmen werden die Tiere gezeigt, die alle im Naturgarten am Torwächterhaus am Ausgang zum Schlossberg in Herrenberg beobachtet und fotografiert wurden.

Mit viel Geduld und einem geschulten Blick für die oft verborgene Insektenwelt sind außergewöhnlich schöne Fotografien entstanden. Zu sehen sind darunter auch schwer zu entdeckende Arten wie Glasflügler oder das Weißbindige Wiesenvögelchen.

In einer Zeit des rasanten Insektenschwundes zeigt der Hobby-Naturforscher Christoph Öhm-Kühnle zudem auf, wie sich bereits vor der eigenen Haustür wertvolle Lebensräume für Insekten schaffen und fördern lassen. Diese sind nicht nur unverzichtbar für das ökologische Gleichgewicht, sondern bereichern mit ihrer Vielfalt und Schönheit auch unsere unmittelbare Umgebung.

Referent: Christoph Öhm-Kühnle

Termin: Sonntag, 08.11.2026, 17.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: NABU Gärtringen-Herrenberg-Nufringen



Referenten: Volker Mall mit Combo und Paul Schobel.

Termin: Montag, 09.11.2026, 18.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit Bündnis für Frieden BB/Herrenberg, KZ Gedenkstätte Hailfingen/Tailfingen, DFG-VK Herrenberg/Böblingen, DGB Kreis Böblingen, GEW Kreis Böblingen, Katholische Erwachsenenbildung Herrenberg und Herrenberg bleibt bunt

Reisebericht über Rumänien/Siebenbürgen

Siebenbürgen im Herbst – das bedeutet goldenes Licht über den sanften Hügellandschaften des Kokeltals, der Duft von frisch gebackenem Brot in alten Bauernhöfen und das feierliche Läuten der Glocken zum Erntedankfest in den evangelisch-sächsischen Gemeinden. Es ist die wohl schönste Jahreszeit, um diese besondere Region kennenzulernen, die Jahrhunderte europäischer Geschichte in sich vereint.

Die Siebenbürger Sachsen, seit dem 12. Jahrhundert im Karpatenbogen ansässig, haben mit über 200 Kirchenburgen, prächtigen Bürgerstädten und einem reichen geistlichen und kulturellen Erbe bleibende Spuren hinterlassen. An diesem Abend erfahren Sie nicht nur von historischen und kulturellen Höhepunkten, sondern auch von den langjährigen persönlichen Beziehungen zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde Herrenberg und der evangelischen Gemeinde in Mediasch sowie dem von Herrenberg unterstützten Seniorenheim Hetzeldorf/Atel. Bilder, Eindrücke und persönliche Begegnungen geben Einblick in das Leben und den Glauben der Menschen vor Ort.

Termin: Dienstag, 10.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Hinweis:

Vom 01.– 08. Oktober 2027 findet eine Bildungsreise der Evang. Erwachsenenbildung nach Rumänien/Siebenbürgen statt.

Informationen: Johannes Söhner Telefon: 07032 32783
E-Mail: johannes.soehner@elkw.de



Nie wieder! Jahrestag der Reichspogromnacht

Die Reichspogromnacht am 9. November 1938 markiert den Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden seit 1933 zur systematischen Verfolgung und zum Holocaust. Es wird in Liedern und Texten daran erinnert und ein Zeichen gegen Krieg und Faschismus gesetzt.



Lesung

„Und dann kam Pia“

Warmherzig, ehrlich und mit Humor erzählt Rebecca Dernelle-Fischer in ihrem Buch „Und dann kam Pia“ die Geschichte der Adoption ihrer Tochter mit Down-Syndrom. Eine bewegende Reise voller Zweifel, Mut und Liebe.

Autorin: Rebecca Dernelle-Fischer ist Psychologin, Referentin und Autorin. Sie ist Mutter von drei Töchtern und lebt in Nebringen.

Termin: Mittwoch, 11.11.2026, 19.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Lebenshilfe Herrenberg e. V.



Herrenberger Spätlese „Zum Henker mit der Krankheit ...“

Wir laden herzlich zum SeniorInnennachmittag in die Spitalkirche ein. Wir werfen dabei unseren Blick zurück auf die Medizin im mittelalterlichen Herrenberg und beleuchten die medizinische Versorgung der Bewohner durch Medicaster, Quacksalber, Bader, Wundärzte, Physici u. a. in einer Zeit der Kriege, Seuchen und gesellschaftlichen Umbrüche.

Bei Kaffee und Kuchen genießen wir im Anschluß die Zeit miteinander. Wir singen Lieder, hören einen geistlichen Impuls und haben Zeit für gute Gespräche.
Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Referent: Dr. med. Karl-Heinz Raichle, Herrenberg, Facharzt für Allgemeinmedizin und Arbeitsmedizin i. R., Stadtführer

Verantwortliche: Das Organisationsteam „Seniorennachmittag“ der Evangelischen Kirchengemeinde Herrenberg: Christine Melcher, Marianne Bühler, Gisela Bühler, Dorothee Harm, Brigitte Notter-Schroth, Margarete Traub, Hannelore Gall

Termin: Mittwoch, 11.11.2026, 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Evang. Kirchengemeinde Herrenberg

Autorinnenlesung mit Eva Christina Zeller Alte Lieben



Wie erinnern sich Liebende an ihre gemeinsame Zeit? Was fand er an ihr, sie an ihm – und was eben nicht? Was hat sie dazu gebracht, zusammenzufinden? Und warum erzählen zwei Menschen eigentlich niemals dieselbe Geschichte von ihrer Zeit zu zweit?

Aus Interviews mit ehemaligen Geliebten hat Eva Christina Zeller einen Roman gewoben. Er führt von der Berliner Bohème auf eine Insel im Südpazifik, wo Lena zwischen Seelöwen und Pinguinen James begegnete, und wieder zurück ins Deutschland der 80er Jahre, wo sie Ulrich verlor – Wiederbegegnungen voller Erkenntnis, Nähe und Scham. Nach den erfolgreichen autofiktionalen Romanen Unterm Teppich (2022) und Muttersuchen (2024) nun Alte Lieben – fast eine Trilogie.

Musikalische Zwischenspiele: Albrecht Boeckh, Klavier

Referentin: Eva Christina Zeller, erhielt für ihr literarisches Schreiben mehrere Auszeichnungen, u. a. den Thaddäus-Troll-Preis, den Preis der Akademie Schloss Solitude, den Preis der Akademie für Gesprochenes Wort, dazu zahlreiche Auslandsstipendien. Mitglied im Deutschen PEN.

Termin: Mittwoch, 11.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Mutterhauskirche, Hildrizhauser Str. 29, Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Evang. Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Kornthal

Vortrag und Vesper

„US-Evangelikale und Trump – der lange Weg von einer Erweckungsbewegung zur politischen Macht“



In den letzten Jahren sind "die Evangelikalen" in den USA vermehrt in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt. Der Grund: Donald Trump und die Verbindung zur politischen Macht. Doch wie konnte aus einer Bewegung, die das Evangelium, persönliche Bekehrung und die Autorität der Bibel in den Mittelpunkt stellt, eine der einflussreichsten politischen Kräfte der USA werden? Und wen meinen wir eigentlich, wenn wir von "den Evangelikalen" sprechen?

Der Vortrag lädt dazu ein, die Geschichte des amerikanischen Evangelikalismus besser zu verstehen und gemeinsam darüber nachzudenken, wie christlicher Glaube glaubwürdig in einer zunehmend polarisierten Welt gelebt werden kann.

Referent: Simon Philippi, Vikar, Evangelische Kirchengemeinde Jettingen

Termin: Samstag, 14.11.2026,
16.00 Uhr mit anschließender Vesper
Ort: Evang. Gemeindehaus, Martinshaus,
Oberjettingen,
Gebühr: Spende

Veranstalter: Ökumenisches Männervesper Jettingen

Konzert

„Music for a While“ – englische Musik des 17. Jahrhunderts



Ein Konzert voller Anmut, historischer Klangfarben und feinsinniger Dialoge zwischen zwei außergewöhnlichen Instrumenten – ein Abend für Liebhaber barocker Musik und für alle, die sich von der Schönheit der englischen Musik des 17. Jahrhunderts verzaubern lassen möchten.

MusikerIn: Petra Roderburg-Eimann ist staatlich geprüfte Musiklehrerin und erlangte anschließend ihr Konzertreife-diplom an der Musikhochschule Zürich. Sie konzertiert als Solistin und mit verschiedenen Ensembles im In- und Ausland. Harald Sinot wuchs mit dem Klavier auf. Er ist Mitglied des Duo Érablé, als Kammermusikpartner und als Solist führten ihn Konzertreisen nach Deutschland, Frankreich und Italien.

Termin: Sonntag, 15.11.2026, 17.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Ensemble Duo Érablé

FAIRreisen: Widerspruch oder Chance?

Aus der Coronakrise hat die Tourismusbranche nur wenig gelernt: Die Zeichen stehen wieder auf Wachstum. Doch der Traum vom nachhaltigen Reisen scheitert vielerorts an den Realitäten von Massentourismus, Umweltschäden und sozialen Ungleichheiten. Der Reiseexperte Frank Herrmann beleuchtet in seinem Vortrag die Herausforderungen, vor denen die Reisebranche steht, und zeigt, warum ein Umdenken beim Reisen unerlässlich ist.



Wie können wir den scheinbaren Widerspruch zwischen Reisen und Nachhaltigkeit auflösen? Der Betriebswirt bietet praxisnahe Beispiele und innovative Ansätze, die zeigen, dass ein sozial verantwortlicher und umweltfreundlicher Tourismus möglich ist – der nicht nur der Umwelt, sondern auch den bereisten Gemeinschaften und Reisenden selbst zugutekommt. FAIRreisen ist keine Einschränkung, sondern eine Chance: für mehr Authentizität und bewusstes Erleben.

Referent: Betriebswirt Frank Herrmann hat rund 20 Jahre in Lateinamerika gelebt, wo er unter anderem als Entwicklungs- und Reiseleiter tätig war.

Termin: Dienstag, 17.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit Fairtrade Town, Faire Welt/Weltladen e. V, Kath. Kirchengemeinde und Evang. Methodistische Kirchengemeinde und der Unterstützung der OK – OFFENE – Kirche

Einladung zum Taizé-Abendgebet am Buß- und Betttag

Die Kirchengemeinde Rohrau lädt herzlich zum Taizé-Abendgebet ein. In einer Atmosphäre der Stille und des Lichts bietet sich die Gelegenheit, meditative Gesänge aus Taizé zu singen, zur Ruhe zu kommen und gemeinsam zu beten. Die einfachen, wiederholenden Melodien schaffen Raum für innere Einkehr und geistliche Vertiefung.

Termin: Mittwoch, 18.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Christuskirche Rohrau
Gebühr: Spende

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Rohrau



Dialogische Führung

Anatomy of Presence – Präsenz und Leiblichkeit

Was bedeutet es, wirklich gegenwärtig zu sein? Die monumentalen Installationen der brasilianischen KünstlerInnen Vivian Accuri, Lucia Koch und Henrique Oliveira schaffen Räume aus Klang, Licht, Farbe, Holz und organischen Formen, in denen sich Präsenz unmittelbar körperlich erfahren lässt.

Sie eröffnen dabei spannende Fragen nach Lebendigkeit und der Erfahrung von Gegenwart. Inmitten einer beschleunigten und zunehmend virtuellen Welt wird sie zu einer Einladung, wieder bei sich selbst, in der Welt und vielleicht auch bei dem anzukommen, was größer ist als wir selbst.

Wie nehmen wir die Welt wahr? Welche Rolle spielt unser Körper für unser Erleben? Und was geschieht, wenn wir uns ganz auf den Augenblick und unsere Wahrnehmung einlassen?

ReferentIn: Tobias Bednarz, Kunsthistoriker, SCHAUWERK Sindelfingen
Petra Waschner M.A., Referentin für Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk Böblingen

Termin: Mittwoch, 18.11.2026, 15.00 Uhr
Ort: SCHAUWERK Sindelfingen, Eschenbrunnlestraße 15/1
Gebühr: Eintritt und Führung 8 Euro, bezahlbar bar vor Ort

Anmeldung:
<https://kbboeblingen.amosweb.de/reg/anmeldung/401502/start>

Veranstalter: Evang. Erwachsenenbildungen in den Kirchenbezirken Böblingen und Herrenberg und SCHAUWERK Sindelfingen





Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter
www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

Vortrag und Impressionen in Bild & Ton

Traumland Norwegen – Sehnsuchtsorte an den majestätischen Fjorden

Das Land mit seinen ursprünglichen Traditionen hat auch in der heutigen, modernen Zeit seine Identität bewahrt. Kultur und Natur stehen bei dem Vortrag im Fokus. Dazu gehören u. a. Musik, Kunst, Architektur, Literatur, und die legendäre gute Küche, die zahlreichen Inseln entlang der Küste, die malerischen Berge, Wälder, Nationalparks, historischen Städte und Dörfer. Und natürlich die Seefahrt, die einst von den Wikingern geprägt wurde. Norwegen - Ein Land voller einzigartiger Fülle, Überraschungen und auch Begegnungen mit den Trollen.

Referent: Ralf Ulbrecht, langjähriger Reiseleiter und Kenner Norwegens

Termin: Donnerstag, 19.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Gesehen, geliebt, gehalten

Wie Psalm 139 dir hilft,
dich selbst anzunehmen

Manchmal sind wir selbst unsere schärfsten Kritiker. Wir hinterfragen uns, vergleichen uns mit anderen und haben Mühe, die Person anzunehmen, die wir sind. Doch was, wenn Gottes Blick auf uns ganz anders ist?

Damaris Hoppe erzählt in ihrem Buch von tiefen und zeitlosen Wahrheiten aus Psalm 139 und zeigt auf, was dieser Psalm über unseren Wert, unsere Identität und die Annahme unserer eigenen Geschichte zu tun hat.

Begleitet wird der Abend musikalisch von der Singer-Songwriterin Lucia Loreen. Sie hat unter anderem ein Lied passend zum Buch geschrieben.

Der Ladiespoint will Frauen unterschiedlichen Alters und Konfession mit Themen ansprechen, die Frauen bewegen, beschäftigen und zum Nach- und Weiterdenken anregen.

Er will Frauen begeistern, ihren Glauben an Gott in den Alltag einzubeziehen und das Interesse an Kirche (neu) zu wecken.

Termin: Freitag, 20.11.2026, 19.30 – 22 Uhr
Ort: Evang. Gemeindezentrum Oberjesingen
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Evang. Kirchengemeinde Oberjesingen

Kostbar-Abend

Ein Wohlfühlabend für Frauen mit Begegnungen, Musik und Gesprächen, Impulsen von Lisa Joy Langer und leckerem Essen.

Referentin: Vikarin Lisa-Joy Langer

Termin: Samstag, 21.11.2026, 18.00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Bondorf
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Evang. Kirchengemeinde und dem CVJM Bondorf



Der Suchdienst im Bund Deutscher Fallschirmspringer

Gespräch und Vesper



Die Kriegsheimkehrer der Fallschirmtruppe der Wehrmacht machten es sich ab 1949 bei ihrem ersten Treffen nach dem Krieg zur Aufgabe, nach den im Zweiten Weltkrieg vermissten Kameraden zu suchen, ihren Familien zu helfen, ihren Witwen und Kindern zu unterstützen. Oft blieben zwar den Angehörigen nur einige Fotos oder ein Stück Papier mit der Vermissten- oder Todesnachricht als Erinnerung. Viele Schicksale konnten

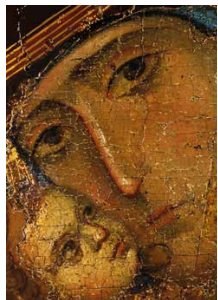


geklärt werden, aber manche Frage, manches Schicksal ist offen-
geblieben. Der Referent, gewährt in seinem Vortrag Einblicke in die
Arbeit des Suchdienstes.

Referent: Dieter Nell, Leiter des Suchdienstes im Bund Deutscher
Fallschirmjäger.

Termin: Samstag, 21.11.2026, 16.00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Mötzingen
Gebühr: Spende

Veranstalter: Ökumenisches Männeresper Mötzingen



Vortrag Die Spiritualität der Ikonen

Ikonen gelten in der orthodoxen Tradition als „Fenster des Himmels“. Sie laden
den Betrachtenden ein, die Gegenwart
des Göttlichen zu erfahren. Im Gegensatz
zu westlichen Darstellungen verändern
aber Ikonen die Perspektive: Nicht wir
betrachten das Bild, sondern das Heilige
und die Heiligen blicken uns an.

Tauchen Sie mit Matthias Jacob in die Welt der orthodoxen Ikonographie ein. Im Vortrag spricht er über:

- Die Ikone als „Spiegel“: wie Ikonen helfen,
die eigene Mitte neu zu entdecken.
- Symbolik und Farben: die Sprache des Lichts
und des goldenen Hintergrunds.
- Blickwechsel: wie die „umgekehrte Perspektive“
den Betrachtenden ins Zentrum rückt.

Erfahren Sie, wie Ikonen nicht nur als Dekoration, sondern als spirituelle Begleiter im Alltag dienen.

Referent: Matthias Jacob, Literaturwissenschaftler (Slawist)
und Autor

Termin: Dienstag, 24.11.2026, 18.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung
Herrenberg

Zukunft des Nahen/Mittleren Ostens – noch mehr Krieg(e) oder Stabilität durch neue Bündnisse?

Seit 2023 sind die Kriege im Nahen/Mittleren
Osten (Westasien) gefährlich eskaliert und
haben mehr Opfer als je zuvor seit 1945 ge-
fordert. Zugleich haben USA und Israel mit
ihrem völkerrechtswidrigen Krieg gegen Iran
die seit Jahrzehnten herrschenden Kon-
fliktdynamiken in dieser Region grundlegend
verändert. Die starke innenpolitische
Kritik an diesem Krieg könnte bei den kommenden
Wahlen in Israel (27.10.2026) und den USA (3.11.2026)
zur Niederlage von Netanjahu und Trumps Republikanern führen.



Washington hat an militärischen und politischen Handlungsoptionen
verloren, während China durch Diplomatie und den Ausbau
von Wirtschaftsbeziehungen immer mehr Einfluss gewinnt. Neue
Bündniskonstellationen – etwa zwischen den Regionalmächten
Saudi-Arabien, Ägypten, der Türkei und der Atomwaffenmacht
Pakistan - deuten sich an aber auch verschärfte Konflikte unter
anderem zwischen Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen
Emiraten. Lassen diese Entwicklungen auf eine Stabilisierung
der Region hoffen, die eines Tages vielleicht sogar eine gerechte
Friedenslösung im Konflikt Israel/Palästina möglich
macht? Oder drohen ein verschärfter Rüstungswettlauf sogar mit
Massenvernichtungswaffen und neuen Kriegen?

Referent: Andreas Zumach; Journalist, Experte auf dem Gebiet
des Völkerrechts und der Sicherheitspolitik

Termin: Mittwoch, 25.11.2026, 19.30 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der OK – OFFENE Kirche



2 sam – Songs, die berühren

Das Duo aus Konstanz singt Lieder mit Fragen zu Mensch, Natur und Gesellschaft. Können Utopien Wirklichkeit werden? Die Musik ist vielfältig, überraschend und nuancenreich. Es entstehen zarte und kraftvolle Schwingungen, die natürliche Resonanz hervorrufen. Gemeinsam wollen wir zu Frieden, Demokratie und Naturverbundenheit beitragen. Freuen sie sich auf ein wunderschönes Konzert in der Spitalkirche.

MusikerIn: Susan Gönner und Simon Weiland

Termin: Donnerstag, 26.11.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: 2 sam
 Erfahren Sie mehr: <https://2-sam.site/>



Connect – der Worship Gottesdienst

Beim „Connect“ geht es um die „Verbindung“ - mit dem Himmel, untereinander und mit spannenden Menschen aus Kirche und Gesellschaft. Diese nehmen auf dem Kirchensofa vor dem Altar Platz und bringen ihre Themen mitten aus dem Leben in den Gottesdienst ein.

Dazu gibt es moderne Worship-Musik vom Musikteam und hinterher eine Tasse Kaffee zur Begegnung...

Im Dezember nimmt der ehemalige Lehrer aus Bondorf, Oberkirchenrat i.R. Werner Baur, auf dem Sofa Platz und spricht über die Kirche und ihre Zukunft.

Termin: Sonntag, 06.12.2026, 10.00 Uhr
Ort: Remigiuskirche Bondorf
Gebühr: Spende

Vortrag Der Stern von Bethlehem in Kunst und Astronomie

Der Stern von Bethlehem, auch der Stern der Magier genannt, fasziniert schon seit langem die Menschen. Jeder von uns kennt Beispiele von Darstellungen mit den „Heiligen Drei Königen“, wie sie ihre Geschenke dem Jesuskind darbringen und wo ein „Stern“ über der Krippe zu sehen ist. Form und Aussehen dieses Sterns haben sich über die Jahrhunderte verändert. Die Astronomen haben versucht, eine Erklärung für ein mögliches Himmelsphänomen zur Zeit der Geburt Christi zu finden. Als „Stern“ wird er in der Bibel als Quelle nur an einer Stelle erwähnt. Der Vortrag zeigt die Darstellung des Sterns über die Jahrhunderte auf und legt die gängigen astronomischen Theorien dar.

Referent: Rainer Bautz

Termin: Donnerstag, 10.12.2026, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: 8 € (10 € Nichtmitglieder)

In Kooperation mit dem Kulturkreis Herrenberg

Weihnachts-Wunschlieder-Gottesdienst

Wie könnte man das Fest besser feiern als mit den wunderbaren Weihnachtsliedern, bei denen die Weihnachtsfreude direkt ins Herz geht.

Sie wünschen, wir spielen – und singen gemeinsam. Dazu gibt es weihnachtliche Geschichten und Besinnliches unter dem Christbaum in der Kirche.

Termin: Samstag, 26.12.2026, 10.00 Uhr
Ort: Remigiuskirche Bondorf
Gebühr: Spende

Christmas Brass

Weihnachtliche Stimmung, moderne und klassische Musik vom Posaunenchor Bondorf und friends, Häppchen und Gemeinschaft.



Termin: Samstag, 19.12.2026, 19.00 Uhr
Ort: Zehntscheuer Bondorf
Gebühr: Spende



Herrenberg singt – zwischen den Jahren & Tönen

Ein Klavier, viele Stimmen und jede Menge bekannte Melodien: Bei „Herrenberg singt“ wird gesungen, geraten, gelacht und erinnert. Das Programm entsteht spontan und gemeinsam – sicher ist nur: Es wird bunt, generationenübergreifend und alles andere als langweilig.

Von Volkslied bis Welthit, von Schlagerklassiker bis Kinderlied – alles ist möglich. Die Liedtexte werden per Beamer an die Wand projiziert, mitsin-

gen kann jede und jeder. Dazu warten kleine Überraschungen und Mitmachaktionen. Dieses Event greift einen Trend auf, der immer mehr Menschen begeistert: gemeinsam Musik erleben – ganz ohne Leistungsdruck. Wer Lust hat, kommt vorbei und macht mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zwischen Weihnachten und Silvester entsteht so ein musikalischer Treffpunkt für alle Generationen – unkompliziert, herzlich und voller Ohrwürmer.

Musiker: Egbert Zimmermann

Termin: Dienstag, 29.12.2026, 15.00 Uhr
Ort: Mauerwerk, Herrenberg
Gebühr: Spende

in Kooperation mit der FBS (Familienbildungsstätte Hbg) und dem Mauerwerk
Gefördert durch den „Herrenberger Projektpool“, ein Förderprogramm für Bürgerinnen und Bürger mit Projektideen.

CAT IN A POKE – Benefizkonzert zugunsten der ökumenischen Vesperkirche

Cat in a poke ist eine Band mit sieben MusikerInnen aus der Region Herrenberg und aus Stuttgart, die ihre Leidenschaft für Soul-Musik vereint.

Mit bekannten Soul-Rhythmen und Melodien bringen sie den Groove ins Publikum.
Freuen Sie sich auf Soul in seiner besten Form – voller Energie, Spielfreude und Leidenschaft.

Die MusikerInnen sind:

- Melanie Leibold - Gesang
- Jenny Knöller - Gesang
- Joachim Hörnle – E- Gitarre
- Bernd Egeler – Saxofon, Blues Harp, Gesang
- Gerd Klaus – E - Bass
- Ruben Maisenbacher – Keyboard
- Matthias Gassert – Schlagzeug

Termin: Freitag, 22.01.2027, 19.00 Uhr
Ort: Evang. Meth. Kirche, Max-Eyth-Straße 3, Herrenberg
Gebühr: Spende

Weitere Infos über die Band auf der Webseite www.catinapoke.de

Konzert mit dem Gitarrenensemble Continuo

Unter dem Motto „Around the World“ nimmt das Ensemble Continuo sein Publikum mit auf eine lebendige, musikalische Reise voller Klangfarben und Emotionen rund um den Globus.
Die spürbare Spielfreude des Gitarrenensembles, das in dieser Besetzung nur äußerst selten zu hören ist, macht das Konzert zu einem besonderen Erlebnis. Es setzt auch die Gitarre völlig neu in Szene.



Die MusikerInnen sind: Carola Gehring; Victor Gogroß, Ina Lamm, Julian Nickerl, Lukas Ramos Büchel, Kathrin Senst, Ronja Schubert, Henri Schulte, Jolanda Stiehle, Xenia Trendel, Verena Wirthensohn
Sie alle verbindet eine langjährige gemeinsame Zeit im renommierten Jugendorchester Baden-Württemberg. Zahlreiche Konzertreisen im In- und Ausland haben sie zusammenwachsen und viele gemeinsame musikalische Erfahrungen machen lassen.

Termin: Sonntag, 24.01.2027, 17.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Continuo Gitarrenensemble

Fritz à Wengen und seine Rüstungsbetriebe.

Flugzeugteile aus Calw und Talmühle



Im Zentrum des Vortrags steht der Unternehmer Fritz à Wengen (1908–1953) und die von ihm gegründete Firma „Luftfahrtgeräte GmbH“ (Lu-fag) in Calw. Noch heute prägen die Fabrikhallen, in denen später die Firma Bauknecht Kühlschränke produzierte, den Ortseingang von Calw. In

dem damals neu errichteten Rüstungsbetrieb wurden von 1942 bis 1945 Flugzeugteile für die Luftfahrtindustrie hergestellt, ebenso wie im Stammwerk der Firma im Neubulacher Ortsteil Talmühle/Seitzental. In der Produktion arbeiteten auch zahlreiche ausländische ZwangsarbeiterInnen. Im Calwer Betrieb wurde dafür eine Außenstelle des Konzentrationslagers Natzweiler (Elsass) eingerichtet. Der Abend gibt ein Überblick über die Zeit vor und nach 1945 bis zum Tod des Firmengründers 1953.

Referent: Martin Frieß, Dipl. Archivar (FH), bis 30.09.2021
Kreisarchivar in Calw

Termin: Dienstag, 26.01.2027, 19.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: 8 € (Nichtmitglieder 10 €)

In Kooperation mit dem Kulturkreis Herrenberg.

Benefizkonzert zugunsten der ökumenischen Vesperkirche

Der Junge Kammerchor Böblingen ist ein Ensemble der Musik- und Kunstschule Böblingen unter Leitung von Clemens König und mittlerweile eine musikalische Institution. Sein Repertoire reicht von klassischen Kompositionen über Musicals bis zur Popmusik.

Die jungen Sängerinnen und Sänger sind echte Profis: Konzertreisen in Deutschland, aber auch weltweit, gehören ebenso wie die Mitwirkung bei großen Chorprojekten, wie der Orff'schen „Carmina Burana“ oder der Friedensmesse „The Armed Man“ von Carl Jenkins dazu.

Termin: Freitag, 29.01.2027, 19.00 Uhr
Ort: Evang. Meth. Kirche, Max-Eyth-Straße 3, Herrenberg
Gebühr: Spende

Weitere Infos über den Chor auf der Webseite
www.junker-kammerchor-boeblingen.de

Ausstellung Worte, die unter die Haut gehen

Tattoos erzählen Geschichten. Geschichten über das Leben in all seinen Schattierungen. Tattoos machen sichtbar, was Menschen bewegt.

Die als Story-Walk konzipierte Ausstellung „Worte, die unter die Haut gehen“ zeigt Tattoos, die von biblischen Texten inspiriert wurden. Es sind Bibelworte, die kunstvoll unter die Haut gehen. Im Rahmen der Ausstellung gibt es die Möglichkeit, eine Führung zu buchen und verschiedene Gottesdienste und Vortragsabende zu besuchen.

Öffnungszeiten 30.01. – 07.02.2027

Führungen auf Anfrage bei daniela.buechert@ejw-herrenberg.de

Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Kooperation: Evang. Jugendwerk im Kirchenbezirk Herrenberg, Evang. Kirchengemeinde Herrenberg

Lesung und Gespräch mit Isabel Schayani Unwahrscheinliche Freundschaften

Unzählige Beziehungen zerbrechen, weil Freunde unvermittelt und unerwartet verfeindeten Lagern angehören. Oft können traumatische Verluste von geliebten Menschen den Hass verstärken. Isabel Schayani zeigt an sechs lebendig erzählten Beispielen, wie sich trotzdem Gräben überwinden lassen.



**WORTE
DIE
UNTER
DIE
HAUT
GEHEN**

Die bewegenden, wahren Geschichten von Isabel Schayani setzen ein starkes Zeichen gegen Hass und Ausgrenzung. In einer Zeit, in der Freund-Feind-Denken auch in unserer Gesellschaft zunehmend an Einfluss gewinnt, schenken sie Hoffnung und Zuversicht. Mit Großherzigkeit, Demut und einem realistischen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit zeigt sie, wie Menschen trotz aller Unterschiede zueinanderfinden können. Ihre Erzählungen machen Mut, gemeinsame Visionen zu entwickeln, einander mit Liebe und Humor zu begegnen und selbst unwahrscheinliche Freundschaften entstehen und wachsen zu lassen.

Bei der Lesung gibt Isabel Schayani Einblicke in ihr Buch und spricht darüber, was Freundschaft, Versöhnung und gesellschaftlicher Zusammenhalt in Zeiten wachsender Polarisierung bedeuten können.

Termin: Montag, 01.02.2027, 19.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Herrenberg
Gebühr: Spende

In Kooperation mit der VHS und der Stadtbibliothek Herrenberg



Filmabend zugunsten der ökumenischen Vesperkirche

Eine turbulente Komödie über Herkunft, Vorurteile und überraschende Wahrheiten

Die stolze Adelsfamilie Bouvier-Sauvage ist wenig begeistert, als ihre Tochter den Sohn eines bodenständigen Peugeot-Händlers heiraten möchte. Beim ersten Treffen prallen Welten aufeinander – und die Stimmung ist angespannt.

Als zudem DNA-Testergebnisse ans Licht kommen, geraten Gewissheiten ins Wanken und alte Stammbaum-Gewissheiten drohen zu zerbrechen. Vorurteile, Identität und Familienbilder werden plötzlich infrage gestellt.

Mit viel Witz und Charme zeigt die Komödie, dass Herkunft oft weniger zählt, als man glaubt – und dass Liebe selbst die größten Gegensätze überbrücken kann.

Termin: Mittwoch, 03.02.2027, 18.00 Uhr
Ort: Spitalkirche Herrenberg
Gebühr: Spende

Josef – „Alles hat seine Zeit“

Ein interaktiver Glaubens- und Lebenskurs

Der Glaubens- und Lebenskurs „Stufen des Lebens“ lädt anhand der biblischen Geschichte von Josef (1. Mose 37 ff.) dazu ein, die eigene Lebensgeschichte zu reflektieren. Das Konzept nutzt Bodenbilder, um persönliche Lebensphasen, Krisen und Gottes Treue erfahrbar zu machen. Der Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten. Frauen und Männer sind eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

Kursleitung: Dagmar Wisseler, Ute Schmollinger, Andrea Ostertag

Termine: 05.02., 19.02., 05.03., 12.03. und 19.03.2027
jeweils freitags von 19.30 – 21.30 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Gärtringen,
Schönbuchstr. 20
Gebühr: Spende

Kontakt/Anmeldung: Stufen.des.Lebens@gmx.de,
Tel. 07034/253117

Vortrag

Jerg Ratgeb – Maler des Mitleids

Jerg Ratgeb war ein origineller Maler aus dem südwestdeutschen Raum – an der Schwelle der Gotik zur Renaissance. Im Frankfurter Karmeliterkloster gestaltete er die größte Wandfläche nördlich der Alpen, was wenige wissen. Seine beiden erhaltenen Altäre sind in Schwaigern (derzeit Museum Heilbronn) und in Stuttgart zu sehen. 1526 führte seine Tätigkeit in der Bauernkanzlei des württembergischen Hauses zu seiner Hinrichtung durch Viertelung in Pforzheim und zu einer damnatio memoriae während des Bauernkrieges. Dr. Richard Mössinger will dem vergessenen Künstler Gerechtigkeit widerfahren lassen.



Referenten: Dr. Richard Mössinger, Pfarrer i.R., Heilbronn, Pfarrer i. R. Harry Wassmann (Tübingen) deutet die jüdischen Symbole in Ratgeb's Werk.

Termin: Mittwoch, 17.02.2027, 19.00 Uhr
Ort: Mutterhauskirche, Hildrizhauser Str. 29, Herrenberg
Gebühr: Spende

Veranstalter: Evang. Diakonieschwernerschaft
Herrenberg-Kornthal



Die vierte Vesperkirche in Herrenberg – Mittagessen und mehr für alle

vom 24. Januar bis 07. Februar 2027

im katholischen Gemeindezentrum Berliner Str. 7, Herrenberg

Willkommen sind alle Menschen: egal ob alt oder jung, arm oder reich, hier geboren oder zugezogen, egal welcher Religion oder Konfession, einsam oder mit vielen Kontakten....

Die Vesperkirche nimmt sich Jesus zum Vorbild, der sich mit allen Leuten an einen Tisch gesetzt und mit ihnen zusammen gegessen hat. Egal ob seine Jünger, Freunde, Arme, Ausgestoßene, Kranke oder Zöllner. Die Vesperkirchen in Baden-Württemberg haben zum Ziel, dass die verschiedensten Menschen in der Kirche zusammenkommen, um gemeinsam zu essen und zu trinken.

So unterschiedlich wie die Gäste, so unterschiedlich dürfen auch die zahlreichen Mitarbeitenden sein, die sich in der Vesperkirche engagieren: diejenigen, die begrüßen, Essen austeilten, organisieren, Gespräche führen, besondere Angebote unterbreiten oder auf andere Weise aktiv sind. Diese Vielfalt an Menschen macht die Vesperkirche aus. Kaum irgendwo anders werden so viele unterschiedliche Menschen so eng zusammen sein wie in der Vesperkirche. Sie soll ein Beispiel sein für verbindende kirchliche Arbeit mitten in unserer pluralen Gesellschaft.

Denn so stellen wir uns eine lebendige und gastfreundliche Kirche im Sinne Jesu Christi vor:

Menschen sind füreinander da, kommen miteinander ins Gespräch, hören einander zu, trösten und ermutigen sich gegenseitig und lachen miteinander.

Die ökumenische Vesperkirche wird getragen vom evangelischen

Kirchenbezirk, der evangelisch-methodistischen, der neuapostolischen und der katholischen Kirchengemeinde. Rechtlich verantwortlich ist der evangelische Kirchenbezirk.

Die Vesperkirche in Herrenberg bietet:

- Eine kostenlose warme Mahlzeit, vegetarisch oder mit Fleisch zur Auswahl
 - Kaffee und Kuchen
 - Offene Ohren und wohlthuende Blicke
 - Gemeinschaft
 - Den Gestressten einen Ort der Einkehr
 - Jeden Tag einen Gedankenimpuls
 - Kulturelle Angebote
 - Sonntags einen Gottesdienst
 - Sozialberatung vom Haus der Diakonie und der Diakoniestation
 - Seelsorge
 - Weitere Dienstleistungen, z.B. Friseur, Fußpflege ...
- Der Diakonieladen hat in den Zeiten der Vesperkirche zusätzliche, angepasste Öffnungszeiten.

Ein ökumenischer Leitungskreis koordiniert die Vesperkirche. Wir freuen uns auch über Spenden. Wer mitarbeiten möchte, wende sich an Johannes Söhner, Tel.: 07032 32783 oder Vesperkirche.Herrenberg@elkw.de
www.vesperkirche-herrenberg.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**

Herrenberg
die weltoffene Stadt

SJR
STADTJUGENDRING
HERRENBERG

Veranstaltungen des BAF Herrenberg

Bezirksarbeitskreis der Frauen

Fraugottesdienst mit Marie-Madeleine Ebner, Dorin Dömland und dem Team des BAF Herrenberg zum Thema „Atemlos? Atem-los!“

Termin: Samstag, 26.09.2026, 19.00 Uhr
Ort: Peterskirche Gültstein
Gebühr: Spende

Bezirksfrauennachmittag

Haarpracht, Schmuck und prächtige Kleider – im Kontext der Bibel

Von Purpur, Perlen und Prunkgewändern – Frauen in der Welt der Bibel. Was erzählen die Texte der Bibel über Schmuck, Kleider und Frisuren und welche Bedeutungen rund um Mode, Macht, Geschlecht und Identität sind darin eingewebt? Mit Kaffeepause, Zeit zur Begegnung, Eine-Welt-Stand und Schmuck-/Kleidertauschbörse

Referentin: Frau Berenike Jochim-Buh
vom Kath. Bibelwerk Stuttgart
Termin: Samstag, 14.11.2026, 14.30 – 17.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus der EMK, Max-Eyth-Straße 3,
Herrenberg
Gebühr: Spende

Bezirksvorbereitung Weltgebetstag

Termin: Samstag, 23.01.2027, 9.00 – 13.00 Uhr
Ort: Schule Hildrizhausen, Sommerfeld 2,
71157 Hildrizhausen, Schönbuchsaal
Gebühr: Spende

Frauenfrühstück in Bondorf: Frühstücken – Reden – Zuhören

Einladung an alle Frauen

15. September 2026:
Frieden mit Gestern – ich bin meine Vergangenheit.
Referentin: Heidi Pfrommer, Mötzingen

17. Oktober 2026
Freundin oder Feindin
Referentin: Christiane Rösel, Walldorfhäslach

15. Dezember 2026
Die Geschichte der „Springerle“

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Bondorf,
Hindenburgstr. 69
Info: Ursula Werner, Tel.: 07457 1246

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Bondorf-Hailfingen



Spurensuche im Piemont/Italien

6-tägige Studienreise
13.04. – 18.04.2027

Bildungs- und Gourmetreise in die Waldensertäler, nach Turin und nach Alba

Die Bergtäler in den Cottischen Alpen südwestlich von Turin waren Rückzugsorte einer Glaubensgemeinschaft, die im 12. Jahrhundert in Lyon um den Kaufmann Pietro Valdes entstanden ist. Nach vielen Verfolgungen konnten die Waldenser, wie sie genannt wurden, sich dort ansiedeln.

Die Waldenserkirche in Italien hat ihren Hauptsitz in Torre Pellice, Zum Selbstverständnis dieser Kirche gehört, dass „keinen Bereich im menschlichen Lebens gibt, in den das Evangelium nicht sein Licht wirft: in die Politik, in die Wirtschaft, in die Kenntnis von der Gesellschaft, auch in die Schule(Zitat Valdo Vinay)“ und Tullio Vinay „was heute von uns verlangt wird, wenn wir vermeiden wollen, dass wir und andere mit uns zu Grunde gehen, das ist der Mut zur Wahrheit und der Mut dazu, dieser Wahrheit entsprechend zu leben“.

Unsere Reise führt uns von den Waldensertälern nach Turin, in die Hauptstadt des Piemont. Eine Stadtführung nimmt uns dort mit in das lebendige und quirlige Treiben. Dann geht es weiter nach Alba. Weltbekannt sind die Weine des Piemont, Trüffel aus der Erde und süße Verführungen aus dem Haus Ferrero. Wir übernachten dort in einem vier Sterne Hotel bei Alba. Wir entdecken den Reichtum der piemontesischen Küche und ihrer Weine, Barolo, Barbera, Nebbiolo, Dolcetto – Weine, die schmecken, wie sie klingen. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf Spurensuche zu begeben.

Zu den Waldensern und Herrenberg besteht seit vielen Jahren eine enge Verbindung. Auf dieser Reise werden wir Einblicke in die Geschichte und die das aktuelle Gemeindeleben der Waldenser bekommen.

Diese Reise wird vom Gustav-Adolf-Werk Württemberg empfohlen.



Reiseleitung:

Angelika Genitheim und Johannes Söhner

In den Kosten sind enthalten:

- Hin- und Rückfahrt im Reisebus
- Transfers vor Ort
- 2 Ü/F im Gästehaus der Waldenser
- 3 Ü/F im 4* Hotel
- 3 mehrgängige Menüs
- 1 Abendessen
- Weinprobe mit Verkostigung
- Geistliche Begleitung und Reiseleitung
- Eintritte und Führungen laut Programm

Änderungen möglich

Kosten: 765 € pro Person DZ, 865 € EZ

Anmeldung und Info bei Evang. Erwachsenenbildung
im Kirchenbezirk Herrenberg, Tel. 07032 32783
E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de
Veranstalter: Ernesti Reisen



Rumänien/Siebenbürgen – Begegnungs- und Kulturreise

8-tägige Flug-/Busrundreise
01. – 08. Oktober 2027

Siebenbürgen im Herbst – das ist warmes, goldenes Licht über den Hügeln des Kokeltals, der Duft von frisch gebackenem Brot in alten Bauernhöfen und das festliche Läuten der Glocken zum Erntedank in den evangelisch-sächsischen Gemeinden. Es ist die schönste Jahreszeit, um diese Region kennenzulernen, die Jahrhunderte europäischer Geschichte in sich vereint: Die Siebenbürger Sachsen, seit dem 12. Jahrhundert im Karpatenbogen ansässig, haben hier über 200 Kirchenburgen, eindrucksvolle Bürgerstädte und ein einzigartiges kulturelles Erbe hinterlassen.

Kosten der 8-tägigen Busrundreise
ab 20 zahlenden Teilnehmern: ca. 1.790 €
Einzelzimmerzuschlag 220 €

Highlights der Reise:

- Gemeindebegegnung in Mediasch
 - Glanzpunkte Siebenbürgen
 - die schönste Kirchenburg Malmkrog
 - die kommunistische Vergangenheit
 - Atemberaubend schöne Landschaften
 - die Europäische Kulturhauptstadt 2007: Hermannstadt
- Änderungen möglich*



In den Kosten sind enthalten:

- Linienflug ab/bis Stuttgart
- Transfers vor Ort im Reisebus
- 7 x Halbpension
- 2 x Mittagessen
- Geistliche Begleitung und Reiseleitung
- Eintritte und Führungen laut Programm

Weitere Informationen gibt es am Informationsabend:

Termin: Dienstag, 10.11.2026, 19 Uhr,
in der Spitalkirche, Tübinger Str. 4 in Herrenberg

Anmeldung und Info bei Evang. Erwachsenenbildung
im Kirchenbezirk Herrenberg, Tel. 07032 32783
E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de

Ökumenische Reise nach Taizé

28. April bis 2. Mai 2027

Einige Tage miteinander leben im Geist von Taizé: Gemeinschaft erfahren, Einfachheit leben und den Glauben teilen. Dazu lädt die Katholische und Evangelische Erwachsenenbildung Herrenberg zu einer ökumenischen Reise nach Taizé in Burgund (Frankreich) ein. Taizé ist ein Ort der Begegnung und des Gebets, der Menschen aus vielen Ländern und christlichen Traditionen zusammenführt. Die Reise bietet die Möglichkeit, am gemeinsamen Leben der Communauté von Taizé teilzunehmen, die täglichen Taizé-Gebete mitzufeiern und an Bibeleinführungen teilzunehmen. Ergänzt wird das Programm durch Besichtigungen und Ausflüge in die reizvolle Umgebung Burgunds.

Die Unterbringung erfolgt in einem Selbstversorgerhaus in der Nähe von Taizé. Die An- und Rückreise erfolgt mit Kleinbussen. Die Gruppengröße beträgt 11 bis 15 Teilnehmende.

Termin: 28. April bis 2. Mai 2027

Kosten: ca. 550 bis 580 Euro pro Person (je nach Unterkunft)

Anmeldung:

Ab sofort über das Katholische Pfarramt Herrenberg möglich. Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung von 100 Euro auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde Herrenberg zu leisten:

IBAN: DE46 6035 0130 0001 0062 78

Informationsabend:

Mittwoch, 13. Januar 2027, 19.00 Uhr

Spitalkirche Herrenberg

(im Anschluss an das Taizé-Gebet um 18.00 Uhr)

Leitung und Kontakt:

Simone Trapp (Gemeindereferentin i. R.) und Hubert Wyrwich

Auskunft und Anmeldung über das

Katholische Pfarramt Herrenberg: Telefon: 07032 94260

E-Mail: kkg.herrenberg@drs.de

IMPRESSUM

Adresse: Mozartstraße 16, 71083 Herrenberg
Leitung: Johannes Söhner, Diakon
Mitarbeiterin: Kerstin Kappler
Telefon: 07032 32783
E-Mail: eb.herrenberg@elkw.de
www.erwachsenenbildung-herrenberg.de
Bürozeiten: Mo., Di., Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi., Do. von 14.00 bis 16.00 Uhr
Konto: Evangelischer Kirchenbezirk Herrenberg
Volksbank Herrenberg-Nagold-Rottenburg e.G.
IBAN: DE54 6039 1310 0731 3710 03
Verantwortlich für den Inhalt: Johannes Söhner
Fotos: pixabay (1), fietzfotos_fall_pixabay (7),
hotel Silber: Haus der Geschichte Stuttgart (17),
nickyPe_pixabay (18), Henrique Oliveira Corupir
(Detail), 2023, Ausstellungsansicht 'Fairy Tales',
Gallery of Modern Art (GOMA) Brisbane 2023
© Henrique Oliveira (37),
© Classic Brass, Bondorf (43), Heike Schuffenhauer
(45), <https://pixabay.com> Mediamodifier (48),
Fred Russo auf Unsplash (56),
Die anderen Fotografien stammen aus Vorträgen
und Kursen der Evang. Erwachsenenbildung,
aus unserem Archiv und von den ReferentInnen.



Aktualität ist uns ein wichtiges Anliegen!
Bitte schauen Sie regelmäßig auf unserer Homepage vorbei:
www.erwachsenenbildung-herrenberg.de

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE IN DER SPITALKIRCHE

WÖCHENTLICHE ANGEBOTE

Einkkehr zur Marktzeit

Ort der Ruhe
dienstags 10 – 12 Uhr

Tagzeitgebet

dienstags 12 Uhr

Taizégebet

Gebet – Stille
mittwochs 18 Uhr
(außer in den Schulferien)

MONATLICHE ANGEBOTE

Herzensgebet

montags, einmal im Monat
September – Februar, 19 Uhr

SpitalCafé

an jedem dritten Samstag
im Monat 10 – 13 Uhr

Sonntagabend

Der Gottesdienst
für junge Erwachsene
jeden ersten Sonntag im Monat,
17.00 Uhr:
4. Okt. 2026, 6. Dez. 2026,
31. Jan. 2027, 28. Feb. 2027



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenbezirk Herrenberg



Mitglied im



Evangelisches Bildungswerk
Württemberg

Teil des **Evangelischen Kreisbildungswerks Böblingen**

Unsere Einrichtung ist **pCC zertifiziert nach QVB Stufe B**
für den Geltungsbereich Evangelische Erwachsenenbildung.